

Herren Bezirksklasse B Gruppe 7 Süd (4er) (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

SV Sömmersdorf II : TSV Grettstadt
Mittwoch, 25.10.2023, 19:30 Uhr

Großer Jubel beim TSV Grettstadt – 8:1 Auswärtserfolg

Im Spiel der Herren Bezirksklasse B Gruppe 7 Süd (4er) (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) traf der SV Sömmersdorf II am Mittwoch, den 25. Oktober im 4. Saisonspiel auf den TSV Grettstadt. Die Gäste entführten bei ihrem 8:1-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Dabei kamen alle Beteiligten trotz des eindeutigen Endergebnisses auf ihre Kosten und sahen 6 Fünf-Satz-Spiele. Das Satzverhältnis von 15:26 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Eine makellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Geiger, Münich und Dellermann. Auffällig war, dass der SV Sömmersdorf II diese Partie mit 2 und der TSV Grettstadt mit einem Ersatzspieler bestritt.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten Schendzielorz / Ziegler letztlich auf Lager, um Geiger / Niklaus final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Da war final wirklich nichts zu holen. 2:3 hieß es am Ende, als Schmitt / Büttner und Münich / Dellermann am Tisch die Klängen kreuzten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Einen Zähler für das Team verpasste Alfred Schmitt bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Alexander Münich. Einen Erfolg verpasste nachfolgend Waldemar Schendzielorz beim 4:11, 11:5, 4:11, 4:11 gegen Norbert Geiger und er konnte das Match, in das er als Außenseiter gegangen war, letztendlich nicht mit einem überraschenden Erfolg abschließen. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Arno Ziegler gewann gegen Fabian Niklaus mit 3:2. Das folgende Einzel zwischen Peter Büttner und Walter Dellermann endete indessen mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Beim Stand von 1:5 gingen die Spitzenspieler des SV Sömmersdorf II und des TSV Grettstadt in die Box. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Alfred Schmitt nach einer 2:0-Führung in der vor dem Spiel auf Augenhöhe erwarteten Partie gegen Norbert Geiger. Am Ende gewann jedoch der Gast noch in 5 Sätzen. In vier Sätzen verlor Waldemar Schendzielorz seine Partie gegen Alexander Münich, die im Vorfeld offen eingeschätzt werden konnte. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Fünf Sätze beharkten sich Arno Ziegler und Walter Dellermann, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Dellermann zu Ende ging. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 8:1.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den SV Sömmersdorf II am 13.11.2023 gegen den TSV 1921 Röthlein II um Wiedergutmachung, während die Gäste am 07.11.2023 gegen den TSV Werneck versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

SV Sömmersdorf II

Doppel: Schendzielorz / Ziegler 0:1, Schmitt / Büttner 0:1

Einzel: A. Schmitt 0:2, W. Schendzielorz 0:2, A. Ziegler 1:1, P. Büttner 0:1

TSV Grettstadt

Doppel: Geiger / Niklaus 1:0, Münich / Dellermann 1:0

Einzel: N. Geiger 2:0, A. Münich 2:0, W. Dellermann 2:0, F. Niklaus 0:1